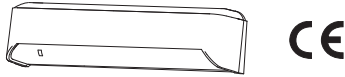


OA-AXIS I / II



59 15051 - JAN 2009

HERSTELLERERKLÄRUNG

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Gebrauch aufmerksam durch, um korrekten Betrieb des Sensors zu gewährleisten. Eine Missachtung dieser Bedienungsanleitung kann falschen Sensorbetrieb verursachen und zu ernsthaften Verletzungen oder Tod von Personen führen. Die Symbole haben folgende Bedeutung. Bitte prüfen Sie zuerst die folgenden Angaben, bevor Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung durchlesen.

⚠️ WARNUNG	Eine Missachtung der Warnung kann zu falschem Betrieb führen, der Tod oder ernsthafte Verletzungen von Personen zur Folge haben kann.
⚠️ ACHTUNG	Eine Missachtung der Angaben kann zu falschem Betrieb führen, der Verletzungen von Personen oder Sachschäden zur Folge haben kann.
📌 HINWEIS	Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Angaben erfordern besondere Beachtung.

- HINWEIS**
- Dieser Sensor ist ein kontaktloser Schalter für Kopfstück- oder Wandmontage einer automatischen Tür.
 - Verwenden Sie ihn nicht für andere Anwendungen. Dieser Sensor kann nicht für industrielle Türen oder Klappen verwendet werden; andernfalls können einwandfreier Betrieb und Sicherheit nicht garantiert werden.
 - Achten Sie bei der Festlegung des Sensor-Erfassungsbereichs darauf, dass kein Verkehr am Installationsort vorhanden ist.
 - Überprüfen Sie vor dem Einschalten der Stromversorgung die Verkabelung, um eine Beschädigung oder Funktionsstörung der mit diesem Sensor verbundenen Geräte zu verhindern.
 - Benutzen Sie den Sensor nur gemäß den Angaben in der mitgelieferten Bedienungsanleitung.
 - Installieren Sie den Sensor in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen und Vorschriften des Landes, in dem der Sensor installiert wird.
 - Bevor Sie den Arbeitsplatz verlassen, sollten Sie sich vergewissern, dass der Sensor einwandfrei funktioniert und den Besitzer/Betreiber des Gebäudes in der korrekten Benutzung der Tür und des Sensors unterweisen.
 - Die Sensoreinstellungen können nur von einem Installateur oder Wartungstechniker geändert werden. Im Falle einer Änderung sollten die geänderten Einstellungen und Daten im Wartungstagebuch der Tür eingetragen werden.

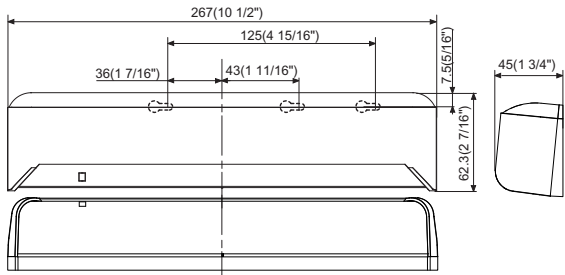
⚠️ WARNUNG	Den Sensor nicht waschen, zerlegen, umbauen oder reparieren, weil sonst Stromschlaggefahr besteht. Es kann zu einem elektrischen Schlag oder Ausfall von Geräten kommen.
-------------------	--

TECHNISCHE DATEN

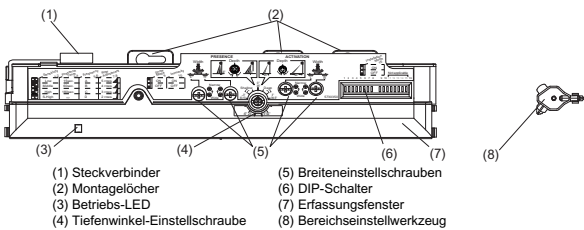
Modell	: OA-AXIS I / OA-AXIS II	Ausgang	: OA-AXIS I / Form C Relais
Abdeckungsfarbe	: Silber / Schwarz		: 50 V 0,3 A Max. (Isolationswiderstand)
Montagehöhe	: 2,0 (6 7/8") bis 3,5 m (11'5")		: OA-AXIS II / Form C Relais
Erfassungsbereich	: Siehe ERFASSUNGSBEREICH		: 1. bis 3. Reihe / Form C Relais
Erfassungstechnik	: Aktive Infrarotreflexion		: 50 V 0,3 A Max. (Isolationswiderstand)
Tiefenwinkel-Einstellung	: 1. bis 3. Reihe / -6° bis +6° 4. und 5. Reihe / +26° bis +44°	Relais-Haltezeit	: ca. 0,5 Sek.
Stromversorgung	: 12 bis 24 V AC (± 10 %) 12 bis 30 V DC (± 10 %)	Ansprechzeit	: < 0,3 Sek.
Kraftentnahme	: OA-AXIS I < 3 VA OA-AXIS II < 4 VA	Betriebstemperatur	: -20 bis +55°C
Betriebs-LED	: Grün / Bereitschaft Rot blinkend / Erfassung in der 1. Reihe Rot / Erfassung in der 2. Reihe Orange / Erfassung in der 3. bis 5. Reihe	Schutzgrad	: IP44
		Gewicht	: 320 g
		Zubehör	: 1 Kabel 3 m (9'10") 1 Bedienungsanleitung 2 Montageschrauben 1 Montageschablone 1 Bereichseinstellwerkzeug

HINWEIS Die hier angegebenen technischen Daten unterliegen Änderung ohne Vorankündigung zwecks Verbesserungen.

AUSSENABMESSUNGEN UND TEILEBEZEICHNUNGEN

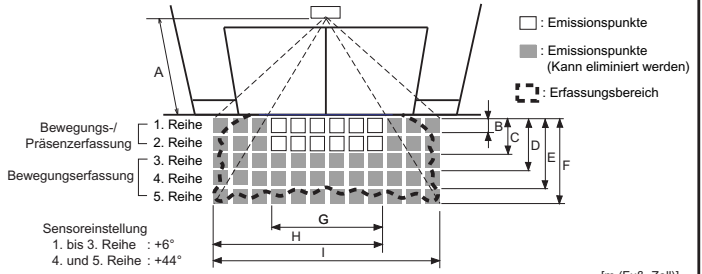


[mm (Zoll)]



Bauer Systemtechnik GmbH, Geschäftsführer: Franz Bauer
 Gewerbering 17, D-80472 Au i.d. Hallertau
 Tel.: 0049 (0)8752-865809-0, Fax: 0049 (0)8752-9599
 E-Mail: info@bauer-tore.de

ERFASSUNGSBEREICH

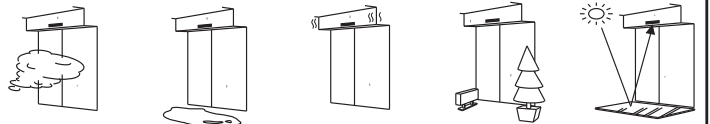


	[m (Fuß, Zoll)]				
A	2,20(7'2 5/8")	2,50(8'2 7/16")	2,70(8'10 5/16")	3,00(9'10 1/8")	3,50(11'5 13/16")
B	0,14(5 1/2")	0,16(6 5/16")	0,18(7 1/16")	0,20(7 7/8")	0,23(9 1/16")
C	0,42(1'4 9/16")	0,48(1'6 7/8")	0,52(1'8 1/8")	0,58(1'10 13/16")	0,67(2'2 3/8")
D	0,82(2'8 5/16")	0,93(3' 5/8")	1,00(3'3 3/8")	1,10(3'7 5/16")	1,30(4'3 3/16")
E	1,35(4'5 1/8")	1,54(5' 5/8")	1,66(5'5 3/8")	1,85(6' 13/16")	2,16(7' 1/16")
F	1,90(6'2 13/16")	2,17(7'1 7/16")	2,34(7'8 1/8")	2,60(8'6 3/8")	3,03(9'11 5/16")
G	1,33(4'4 3/8")	1,51(4'11 7/16")	1,63(5'4 3/16")	1,81(5'11 1/4")	2,11(6'11 1/16")
H	2,05(6'8 11/16")	2,32(7'7 5/16")	2,51(8'2 13/16")	2,79(9'1 13/16")	3,26(10'8 3/8")
I	2,78(9'1 7/16")	3,15(10'4")	3,40(11'1 7/8")	3,79(12'5 3/16")	4,42(14'6")

HINWEIS Der tatsächliche Erfassungsbereich kann je nach dem Umlicht, der Farbe / dem Material eines Objekts oder des Bodens sowie der Eintrittsgeschwindigkeit des Objekts kleiner werden.
 * Die Werte in der obigen Tabelle gelten für die Emissionspunkte, nicht den Erfassungsbereich.

INSTALLATION

- HINWEIS** Die folgenden Bedingungen sind für die Sensorinstallation ungeeignet.
- Nebel oder Abgasemission im Umfeld der Tür.
 - Nasser Boden.
 - Kopfstück oder Montagefläche vibriert.
 - Bewegliche Objekte oder Heizkörper im Erfassungsbereich.
 - Stark reflektierender Boden oder Objekte im Umfeld der Tür.



- Die Montageschablone an der gewünschten Montageposition befestigen.
- Zwei Montagelöcher von ø3,4 mm (ø1/8") bohren.
- Um das Kabel zum Kopfstück hindurchzuführen, eine Kabeldurchführung von ø8 mm (ø5/16") bohren.
- Die Montageschablone entfernen.
- Entfernen Sie die Gehäuseabdeckung. Befestigen Sie den Sensor mit zwei Montageschrauben an der Montagefläche.



Maximaler Montageabstand (Y) [mm (Fuß, Zoll)]

X \ H	2,000 (6' 6")	2,200 (7' 2")	2,500 (8' 2")	3,000 (9' 10")
0	No limit			
50 (1 15/16")	200 (7 7/8")	200 (7 7/8")	200 (7 7/8")	200 (7 7/8")
100 (3 15/16")	200 (7 7/8")	200 (7 7/8")	200 (7 7/8")	200 (7 7/8")
150 (5 7/8")	130 (5 1/8")	150 (5 7/8")	170 (6 11/16")	200 (7 7/8")
200 (7 7/8")	-	110 (4 5/16")	130 (5 1/8")	150 (5 7/8")
250 (9 13/16")	-	-	130 (5 1/8")	120 (4 3/4")
300 (11 13/16")	-	-	-	-

⚠️ ACHTUNG Befestigen Sie die Montageschablone so, wie im obigen Diagramm beschrieben. Anderenfalls besteht Gefahr, weil möglicherweise kein Erfassungsbereich um die Schwelle vorhanden ist. Installieren Sie den Sensor so niedrig wie möglich am Kopfstück.

HINWEIS Die Sensormontageposition kann je nach der Kopfstückdicke und der Montagehöhe eingeschränkt sein.

- Schließen Sie das Kabel gemäß der nachstehenden Abbildung korrekt an den Türantrieb an.

OA-AXIS I

- Grau: Stromversorgung
- Grau: 12 bis 24 V AC ±10 %
- Weiß: 12 bis 30 V DC ±10 %
- Gelb: Gemeinsam (COM.)
- Grün: Normalerweise offen (N.O.)
- Grün: Normalerweise geschlossen (N.C.)

OA-AXIS II

- Grau: Stromversorgung
- Grau: 12 bis 24 V AC ±10 %
- Weiß: 12 bis 30 V DC ±10 %
- Weiß: Gemeinsam (COM.)
- Gelb: Normalerweise offen (N.O.)
- Grün: Normalerweise geschlossen (N.C.)
- Weißer Str.: Gemeinsam (COM.)
- Gelber Str.: Normalerweise offen (N.O.)
- Grüner Str.: Normalerweise geschlossen (N.C.)

* Die Ausgabe von der 3. Reihe überlappt.

⚠️ WARNUNG Vergewissern Sie sich vor Beginn der Arbeit, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist. Achten Sie beim Hindurchführen des Kabels durch das Loch darauf, dass die Abschirmung nicht zerreißen, weil es sonst zu einem elektrischen Schlag oder Ausfall des Sensors kommen kann.

- Den Steckverbinder des Sensors anschließen.
 - Den Sensor mit Strom versorgen. Den Erfassungsbereich und die DIP-Schalter einstellen. (Siehe **EINSTELLUNGEN**)
- HINWEIS** Schließen Sie das Kabel korrekt an den Türantrieb an, bevor Sie die Stromversorgung einschalten. Um die Präsenzerfassung zu aktivieren, geben Sie den Erfassungsbereich nicht innerhalb der ersten 10 Sekunden nach der Stromzufuhr ein.

- Die Gehäuseabdeckung anbringen. Falls die Kabel freigelegt werden sollen, brechen Sie die Vorpprägung heraus.

⚠️ WARNUNG Benutzen Sie den Sensor nicht ohne die Abdeckung. Wenn die Kabelvorpprägung herausgebrochen wird, installieren Sie den Sensor im Inneren, oder benutzen Sie die Regenabdeckung (getrennt erhältlich). Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Ausfall des Sensors auftreten.

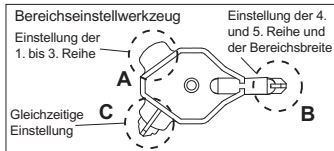
EINSTELLUNGEN

1 Einstellung des Bereichstiefenwinkels



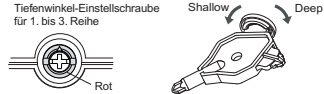
Die Tiefe des Erfassungsbereichs kann mit dem Bereichseinstellwerkzeug geändert werden.

Wenn Sie die 1. bis 3. Reihe in der Nähe der Tür einstellen, gehen Sie gemäß 3-7 Installationsmodus vor.

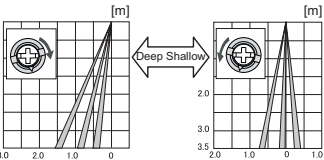


1-1. Unabhängige Einstellung

1. bis 3. Reihe



Benutzen Sie das Bereichseinstellwerkzeug (A), wie oben gezeigt, und ändern Sie die Tiefe des Erfassungsbereichs durch Drehen der Tiefenwinkel-Einstellschraube.

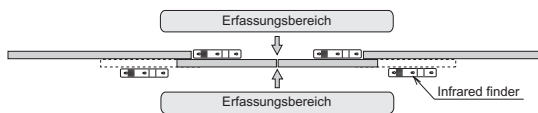


Überprüfen Sie die Position des Bereichs anhand der roten LED der Betriebs-LED, z. B. mithilfe eines Spiegels.

HINWEIS Vergewissern Sie sich, dass der Erfassungsbereich nicht mit der Tür / dem Kopfstück überlappt, weil anderenfalls Ghosting / Signalsättigung auftreten kann. Bringen Sie keine stark reflektierenden Objekte in den Erfassungsbereich, weil anderenfalls eine Signalsättigung auftreten kann.

REFERENZ Bereichstiefeneinstellung mit Infrarot finder (getrennt erhältlich)

- Die Tiefeneinstellschraube nach rechts (Deep) drehen, um den Erfassungsbereich am weitesten von der Tür zu entfernen.
- Die Empfindlichkeit des Infrarot finder auf "H" (High) setzen, und den Sucher auf den Boden stellen, wie unten dargestellt.



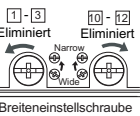
- Die Tiefeneinstellschraube nach links (Shallow) drehen, bis der Emissionsbereich an der Position liegt, an der sich der Infrarot finder im niedrigen Erfassungszustand befindet (langsam Blinken in Rot).

1-2. Gleichzeitige Einstellung

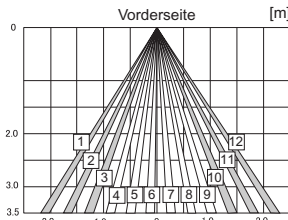
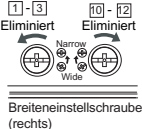
Verwenden Sie das Einstellwerkzeug (C) für die gleichzeitige Einstellung der 1. bis 5. Reihe.

2 Einstellung des Breitenerfassungsbereichs

1. bis 3. Reihe

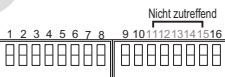


4. und 5. Reihe



HINWEIS Der tatsächliche Erfassungsbereich kann je nach dem Umlicht, der Farbe / dem Material eines Objekts oder des Bodens sowie der Eintrittsgeschwindigkeit des Objekts kleiner werden.

3 DIP-Schalter-Einstellungen



- 1,2 : Empfindlichkeit
- 3,4 : Präsenzerfassungszeitgeber
- 5,6 : Frequenz
- 7,8 : Reiheneinstellung
- 9 : Schneemodus
- 10 : Immunität
- 11 bis 15 : Nicht zutreffend
- 16 : Installationsmodus

3-1. Einstellen der Empfindlichkeit

Wählen Sie normalerweise die Einstellung "Middle". "Low" verringert die Empfindlichkeit, während "High / S-High" die Empfindlichkeit erhöht.



3-2. Einstellen des Präsenzerfassungstimers

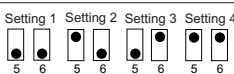
Die 1. und 2. Reihe haben die Präsenzerfassungsfunktion. 4 Einstellungen stehen für den Präsenzerfassungstimer zur Auswahl.



HINWEIS Um die Präsenzerfassung zu ermöglichen, geben Sie für 10 Sekunden nach der Timereinstellung keinen Erfassungsbereich ein.

3-3. Einstellen der Frequenz

Wenn mehr als zwei Sensoren nahe beieinander verwendet werden, stellen Sie eine andere Frequenz für jeden Sensor durch Kombinieren von DIP-Schalter 5 und 6 ein.



3-4. Einstellen der Bereichstiefe

Die Reihen 5, 4 und 3 können durch Kombinieren der DIP-Schalter 7 und 8 eliminiert werden.



* Wenn die Einstellung von 2 Reihen gewählt wird, bleibt nur der Präsenzerfassungsbereich übrig.

HINWEIS Überprüfen Sie stets den Bereich entsprechend der voraussichtlichen Eintrittsgeschwindigkeit, und legen Sie die geeignete Anzahl von Reihen fest. Wenn Sie den Bewegungs- und den Bewegungs-/Präsenzerfassungsbereich getrennt einstellen, vergewissern Sie sich, dass keine Lücke zwischen zwei Bereichen vorhanden ist.

3-5. Einstellen des Schneemodus

Stellen Sie diesen Schalter auf ON, wenn der Sensor in einer schneereichen Region benutzt wird.



3-6. Einstellen der Immunität

Stellen Sie diesen Schalter auf ON, wenn weniger Einfluss durch die Kopfstückvibration erforderlich ist.



3-7. Installationsmodus

Stellen Sie diesen Schalter auf ON, wenn Sie den Präsenzerfassungsbereich nahe an der Türfläche einstellen.

- * Während des Installationsmodus bleibt nur die 1. Reihe übrig.
- * Tür-offen-Zustand
- * Betriebs-LED leuchtet gelb.



ÜBERPRÜFUNG

Überprüfen Sie die Funktion gemäß der nachstehenden Tabelle.

- ① Weiß : COM.
- ② Gelb : N.O.
- ③ Grün : N.C.
- ④ Weißer Str. : COM.
- ⑤ Gelber Str. : N.O.
- ⑥ Grüner Str. : N.C.

Eintritt	Strom aus	Außerhalb des Erfassungsbereichs	Eintritt in die 4. oder 5. Reihe	Eintritt in die 3. Reihe	Eintritt in die 2. Reihe	Eintritt in die 1. Reihe
Status	-	Bereitschaft	Bewegungserfassung aktiv	Bewegungs-/Präsenzerfassung aktiv	Präsenzerfassung	
Betriebs-LED	Keine	Grün	Orange		Rot	Blinken in Rot
OA-AXIS I	Ausgabe	① ② ③	④ ⑤ ⑥	① ② ③	① ② ③	
OA-AXIS II	Ausgabe von 1. bis 3. Reihe*	① ② ③	④ ⑤ ⑥	① ② ③	① ② ③	
	Ausgabe von 3. bis 5. Reihe*	① ② ③	④ ⑤ ⑥	① ② ③	① ② ③	

* Die Ausgabe von der 3. Reihe überlappt.

INFORMIEREN DES GEBÄUDEBESITZERS / BETREIBERS ÜBER DIE FOLGENDEN PUNKTE

⚠ WARNUNG

- Halten Sie das Erfassungsfenster stets sauber. Falls das Fenster verschmutzt ist, wischen Sie es leicht mit einem feuchten Tuch ab. (Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.)
- Waschen Sie den Sensor nicht mit Wasser ab.
- Unterlassen Sie eigenmächtiges Zerlegen, Umbauen oder Reparieren des Sensors, weil sonst ein elektrischer Schlag auftreten kann.
- Wenn eine Betriebs-LED grün blinkt, wenden Sie sich an Ihren Installateur oder Wartungstechniker.
- Wenden Sie sich stets an Ihren Installateur oder Wartungstechniker, wenn eine Änderung der Einstellungen erforderlich ist.
- Das Erfassungsfenster darf nicht lackiert werden.

HINWEIS

- Führen Sie beim Einschalten der Stromversorgung stets einen Gehtest des Erfassungsbereichs durch, um einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.
- Stellen Sie kein Objekt, das sich bewegt oder Licht abgibt, in den Erfassungsbereich. (z. B. Pflanze, Beleuchtung usw.)

FEHLERSUCHE

Problem	Betriebs-LED	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfemaßnahmen
Die Tür öffnet sich nicht, wenn eine Person den Erfassungsbereich betritt.	Keine Instabil	Versorgungsspannung. Falsche Verbindungsausfall oder Anschlussausfall. Falsche Positionierung des Erfassungsbereichs. Die Empfindlichkeit ist zu niedrig. Kurze Präsenzerfassungszeit. Verschmutztes Erfassungsfenster.	Die Spannung auf die Nennspannung einstellen. Überprüfen Sie die Kabel und Steckverbinder. EINSTELLUNGEN 1 und 2 überprüfen. Die Empfindlichkeit höher einstellen. Die Präsenzerfassungszeit länger einstellen. Wischen Sie das Erfassungsfenster mit einem feuchten Tuch ab. (Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.)
Die Tür öffnet sich, obwohl niemand sich im Erfassungsbereich befindet. (Ghosting)	Instabil	Vibration des Kopfstücks. Wasser tropft auf das Erfassungsfenster. Der Erfassungsbereich überlappt mit dem eines anderen Sensors. Der Erfassungsbereich überlappt mit der Tür/dem Kopfstück. Reflektierende Objekte befinden sich im Erfassungsbereich. Oder Licht wird vom Boden reflektiert. Die Empfindlichkeit ist zu hoch. Es schneit und regnet. Objekte, die sich bewegen oder Licht abgeben, befinden sich im Erfassungsbereich. (z. B. Pflanze, Beleuchtung usw.) Nasser Boden. Abgabe oder Nebel dringen in den Erfassungsbereich ein.	Verringern Sie die Empfindlichkeit, oder aktivieren Sie die Immunität. Die Regenabdeckung verwenden (getrennt erhältlich). Oder installieren Sie den Sensor an einem vor Tropfwasser geschützten Ort. EINSTELLUNGEN 3-3 überprüfen. Stellen Sie den Erfassungsbereich auf "Deep" (außen) ein. Entfernen Sie die Objekte. Die Empfindlichkeit niedriger einstellen. Aktivieren Sie den Schneemodus. Entfernen Sie die Objekte. Überprüfen Sie die Installationsbedingung gemäß INSTALLATION auf der Rückseite.
Die Tür bleibt offen	Rot oder Orange	Plötzliche Veränderung im Erfassungsbereich.	EINSTELLUNGEN 3-1 und 3-2 überprüfen. Falls das Problem bestehen bleibt, nehmen Sie eine Hartrückstellung des Sensors vor. (Die Stromversorgung aus- und wieder einschalten).
Schnelles Blinken in Grün	Richtig	Falsche Verkabelung oder Anschlussausfall.	Überprüfen Sie die Kabel und Steckverbinder.
		Verschmutztes Erfassungsfenster.	Wischen Sie das Erfassungsfenster mit einem feuchten Tuch ab. (Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.)
Langsames Blinken in Grün	Richtig	Die Empfindlichkeit ist zu niedrig.	Die Empfindlichkeit höher einstellen.
		Signalsättigung. Reflektierende Objekte befinden sich im Erfassungsbereich. Oder verringern Sie die Empfindlichkeit. Oder ändern Sie den Bereichswinkel. Der Erfassungsbereich überlappt mit der Tür/dem Kopfstück.	Entfernen Sie stark reflektierende Objekte aus dem Erfassungsbereich. Oder verringern Sie die Empfindlichkeit. Oder ändern Sie den Bereichswinkel. Stellen Sie den Erfassungsbereich auf "Deep" (außen) ein.
Die Tür bleibt geschlossen	Richtig	Falsche Verkabelung oder Anschlussausfall.	Überprüfen Sie die Kabel und Steckverbinder.